# tiergesundheitsdienst bayern e.V.





Tiergesundheitsdienst Bayern e.V. • Senator-Gerauer-Str. 23 • 85586 Poing

Frau Silke Zoth Bergweg 2 97494 Bundorf

Unser Zeichen

Durchwahl

E-Mail

Datum

BG21-3305/As

(0 89) 90 91- 231

andreas.schierling@tgd-bayern.de

13.12.2021

### Prüfbericht Nr. BG21-3305a

Imker:

Silke Zoth, Bergweg 2, 97494 Bundorf

Registrier-/Betriebs-Nr.:

096741200043

Probennahme:

01.08.2021

Probeneingang:

10.11.2021

durch: Imker

## **Eingesendete Probe**

UntersuchNr. Standidentifikation / Probenbezeichnung / Material		
BG21-3305	97494 / Wachs / Wachs (Block)	

### Rückstandsanalyse Pflanzenschutzmittel und Varroazide

Analyt	Bestimmungsgrenze (mg/kg)	Ergebnis (mg/kg)	Herkunft
Acrinathrin	0,5	n.b.	BAM/PSM
Boscalid	0,5	n.b.	PSM
Brompropylat	0,5	n.b.	BAM
Chlorfenvinphos	0,5	n.b.	PSM
Chlorpropylat	0,5	n.b.	BAM/PSM
Chlorpyrifos	0,5	n.b.	PSM
Coumaphos	0,5	n.b.	BAM
Cyfluthrin	0,5	n.b.	PSM
Cypermethrin	0,5	n.b.	PSM
Deltamethrin	0,5	n.b.	PSM
Dichlofluanid	0,5	n.b.	PSM/HSM
Dimethylphenylformamid (DMF)	0,5	n.b.	BAM
Dimoxystrobin	0,5	n.b.	PSM
Flumethrin	0,5	n.b.	BAM
Fluvalinate	0,5	n.b.	BAM/PSM
Iprodion	0,5	n.b.	PSM
Lambda-Cyhalothrin	0,5	n.b.	PSM
Myclobutanil	0,5	n.b.	PSM
N,N-Diethyl-m-toluamid (DEET)	0,5	n.b.	REP
Paradichlorbenzol (PDCB)	0,5	n.b.	REP
Permethrin	0,5	n.b.	PSM/HSM
Piperonylbutoxid (PBO)	0,5	n.b.	PSM
Propargit	0,5	n.b.	PSM
Thymol	3,0	n.b.	BAM

n.b. = keine Kontamination nachweisbar bzw. unterhalb der Bestimmungsgrenze (nicht bestimmbar), HSM = Holzschutzmittel, PSM = Pflanzenschutzmittel, BAM = Bienenarzneimittel, REP = Repellent (Insektenabwehrmittel)

### Beurteilung

Unter Berücksichtigung der genannten Bestimmungsgrenzen ist in der eingesendeten Wachsprobe keiner der oben aufgeführten Wirkstoffe nachweisbar. Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Anlage.

Dr. Andreas Schierling

Bienengesundheitsdienst

Dieser Prüfbericht wurde elektronisch erstellt und ist auch ohne Unterschrift gültig.

Ergebnisse und Bewertungen von Untersuchungen dürfen ohne Genehmigung des Tiergesundheitsdienstes Bayern e.V. nicht für Werbezwecke, wissenschaftliche Arbeiten oder Publikationen verwendet werden.

## tiergesundheitsdienst bayern e.V.

Bienengesundheitsdienst



### Anlage zum Prüfbericht Wachsanalytik

V. 20/08

#### Herkunft und Folgen von Rückstandsbelastungen in Bienenwachs/Empfehlungen

In Bienenwachs messbare Rückstände sind i.d.R. auf Wirkstoffanwendungen im Bienenvolk (z.B. Varroa-Bekämpfung), im Umfeld der Imkerei (z.B. Wachsmottenbekämpfung) oder auf Wirkstoffeintrag von außen (z.B. Pflanzenschutzmittel) zurückzuführen. In vielen Fällen werden Wachskreisläufe auch durch Zukauf kontaminierten Wachses in Form von Mittelwänden etc. verunreinigt. Diese Wachse sind oft aus dem Ausland importiert und können deshalb auch in Deutschland und der EU nicht zugelassene Wirkstoffe enthalten. Fettlösliche Wirkstoffe können sich im Wachs anreichern und ab einer Konzentration von 1 mg/kg (DEET, PDCB ab 0,5 mg/kg) in messbarer Menge in den Honig übergehen. Um ein Einwandern von Wirkstoffen aus dem Wachs in den Honig auszuschließen, sollten Waben und Mittelwände nach Möglichkeit unter 1 mg (DEET und PDCB unter 0,5 mg) Wirkstoff pro Kilogramm Wachs enthalten. Eine Ausnahme stellt hierbei das Thymol dar, das durch die Ventilationstätigkeit der Bienen beim Ausbauen von Mittelwänden meist gut aus dem Bienenvolk entfernt werden kann. In Mittelwänden lässt sich der Thymolgehalt durch eine offene Lagerung mit guter Durchlüftung (z.B. eingelötet in Rähmchen, kreuzweise gestapelt) reduzieren.

#### Informationen zu den geprüften Wirkstoffen

Wirkstoff	Informationen			
Acrinathrin	Varroazid (Gabon PA), in BRD nicht zur Varroa-Bekämpfung zugelasse			
Boscalid	Pflanzenschutzmittel (Cantus), Fungizid			
Brompropylat	Varroazid (Folbex VA neu), in BRD <u>nicht</u> zur Varroa-Bekämpfung zugelassen			
Chlorfenvinphos	Pflanzenschutzmittel, teilw. Einsatz als Varroazid (in BRD nicht zulässig)			
Chlorpropylat	Pflanzenschutzmittel, Akarizid			
Chlorpyrifos	Pflanzenschutzmittel (Lorsban), Insektizid			
Coumaphos	Varroazid (Perizin), in BRD zur Varroa-Bekämpfung zugelassen			
Cyfluthrin	Pflanzenschutzmittel (Bulldock), Insektizid			
Cypermethrin	Pflanzenschutzmittel (Fastac SC), Insektizid			
Deltamethrin	Pflanzenschutzmittel (Decis), Insektizid			
Dichlofluanid	Holzschutzmittel (Xyladecor), Pflanzenschutzmittel (Euparen), Fungizid			
Dimethylphenylformamid (DMF)	Abbauprodukt von Amitraz (Apitraz, Apivar), Varroazid, in BRD zur Varroa- Bekämpfung zugelassen			
Dimoxystrobin	Pflanzenschutzmittel (Cantus), Fungizid			
Flumethrin	Varroazid (Bayvarol, Polyvar Yellow), in BRD zur Varroa-Bekämpfung zugelassen			
Fluvalinate	Varroazid (Klartan, Apistan), in BRD <u>nicht</u> zur Varroa-Bekämpfung zugelassen			
Iprodion	Pflanzenschutzmittel (Verisan), Fungizid			
Lambda-Cyhalothrin	Pflanzenschutzmittel (Karate), Insektizid			
Myclobutanil	Pflanzenschutzmittel (Systhane), Fungizid			
N,N-Diethyl-m-toluamid (DEET)	Insektenrepellent (Fabi-Spray, Mücken/Zeckenschutzmittel)			
Paradichlorbenzol (PDCB)	Insektenrepellent (Imker-Globol, Styx), Wachsmottenbekämpfung			
Permethrin	Insektizid/Akarizid mit diversen Einsatzgebieten (u.a. Holzschutz, Pflanzenschutz, Human-/Tiermedizin)			
Piperonylbutoxid (PBO)	Synergist (Wirkverstärker), Zusatz zu diversen Pflanzenschutzmitteln			
Propargit	Pflanzenschutzmittel (Comte), Akarizid			
Thymol	Varroazid (Thymovar etc.), in BRD zur Varroa-Bekämpfung zugelassen			